

Wegweisende Kooperation zwischen der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und dem Sprengel Museum Hannover

Mit der Unterzeichnung durch Thomas Mang, Präsident der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, und den Oberbürgermeister der Stadt Hannover, Stefan Schostok, im Januar 2016 ist eine weitreichende Kooperationsvereinbarung zwischen der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und dem Sprengel Museum Hannover in Kraft getreten.

Die Vereinbarung beinhaltet die gemeinsame Nutzung der umfangreichen Sammlung der Niedersächsischen Sparkassenstiftung zur Kunst nach 1945. Das Sprengel Museum Hannover sowie die Bildende Kunst in Niedersachsen, insbesondere im Bereich der Fotografie, sollen gezielt gestärkt werden. Darüber hinaus soll die Kunstsammlung der Niedersächsischen Sparkassenstiftung noch stärker als bisher für die Allgemeinheit nutzbar und zugänglich gemacht werden.

Dies soll sowohl durch die Präsentation von Werken der Niedersächsischen Sparkassenstiftung innerhalb der Sammlungspräsentation des Sprengel Museum Hannover als auch durch gemeinsam entwickelte Ausstellungsprojekte realisiert werden. Hinzu kommt die Weiterführung des Sprengel- und des Kurt-Schwitters-Preises der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, der gemeinsame Einsatz für Kurt Schwitters und die Fotografie im Norden, aber auch übergreifende Kooperationen in und außerhalb Niedersachsens stehen im Fokus. Ein Beispiel dafür ist die erfolgreiche Ausstellung „Werkstatt für Photographie 1976-1986“, die Ende 2016 in Kooperation mit C/O Berlin und dem Museum Folkwang in Essen konzipiert und mit großzügiger Unterstützung durch die Sparkassen-Finanzgruppe durchgeführt werden konnte.

Stiftung und Museum treten als gleichwertige Partner auf, insbesondere in der künstlerischen Fotografie bieten sich in der Zusammenarbeit beider Institutionen vielfältige Möglichkeiten der Zusammenarbeit, die von Ankäufen bis zu Ausstellungen reichen können. Das Museum übernimmt räumlich wie konservatorisch Verantwortung für die Sammlung. Im Gegenzug ermöglicht die Stiftung eine halbe Restauratorenstelle im Bereich Fotografie.

Die Sammlung zur zeitgenössischen Kunst der Niedersächsischen Sparkassenstiftung wird seit über 30 Jahren kontinuierlich aufgebaut. Mittlerweile zählen ca. 2.900 Werke, davon ca. 900 Gemälde, Arbeiten auf Papier, Skulpturen oder Filme von namhaften Künstlern, wie unter anderem Pia Fries, Thomas Hirschhorn, Sigmar Polke, Gerhard Richter oder Gert und Uwe Tobias zu der Sammlung. Dazu kommen über 2.000 künstlerische Fotografien von stilbildenden internationalen Fotografen wie z. B. Lewis Baltz, Bernd und Hilla Becher, Paul Graham, Boris Mikhailov oder Thomas Struth.

Bereits 2005 begannen die Überlegungen, die Sammlung mittelfristig an das Sprengel Museum Hannover anzubinden. Im Zuge der Planungen des Erweiterungsbaus 2011 hatte Thomas Mang, Präsident der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, angekündigt, die Sammlung dem Sprengel

Museum Hannover zu überlassen. Daraufhin flossen die nötigen räumlichen wie konservatorischen Bedingungen für die Sammlung mit in die Planungen des Erweiterungsbaus ein und konnten nunmehr abgeschlossen werden. Seit Sommer 2016 zieht die Sammlung sukzessive in die neuen Magazine im Sprengel Museum Hannover ein.

Eine eigens für diese Kooperation gebildete Arbeitsgruppe stimmt sich regelmäßig über die einzeln oder gemeinsam geplanten Projekte ab.

Leihanfragen die Sammlung der Niedersächsischen Sparkassenstiftung betreffend müssen frühzeitig, mindestens sechs Monate vor dem jeweiligen Ausstellungsbeginn, an die zuständigen Kuratorinnen und Kuratoren des Sprengel Museum Hannover gestellt werden.

Ansprechpartner für Leihanfragen im Sprengel Museum Hannover

Dr. Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover

Dr. Carina Plath, Kuratorin Malerei und Skulptur, stellv. Direktorin Sprengel Museum Hannover

T (0511) 168 – 4 46 28

E-Mail: Carina.Plath@Hannover-Stadt.de

Dr. Karin Orchard, Kuratorin Grafik

T (0511) 168 – 4 46 48

E-Mail: Karin.Orchard@Hannover-Stadt.de

Dr. Stefan Gronert, Kurator für Fotografie und Medien

T (0511) 168 – 3 04 75

E-Mail: Stefan.Gronert@Hannover-Stadt.de

Dr. Isabel Schulz, Kurt Schwitters Archiv

T (0511) 168 – 4 62 12

E-Mail: Isabel.Schulz@Hannover-Stadt.de

Ansprechpartner der Niedersächsischen Sparkassenstiftung

Dr. Sabine Schormann, Stiftungsdirektorin

Ulrike Schneider, Referentin für Bildende Kunst

T (0511) 3603 – 499

E-Mail: ulrike.schneider@svn.de

Presseanfragen an

Sabine Kassebaum-Sikora

Sprengel Museum Hannover

Kurt-Schwitters-Platz

30169 Hannover

E-Mail: presse.smh@hannover-stadt.de

T (0511) 168 – 4 39 24

F (0511) 168 – 4 50 93

Informationen und Abbildungen zum Download unter

<http://www.sprengel-museum.de/presse/index.htm>